

Montag, 21. November 2011

Freitag, 18. November 2011

Badminton-Aktionstag in Heidenau

Heidenau (DNN/rb). Seit einigen Jahren ist der November deutschlandweit der Badminton-Aktionsmonat. In dessen Rahmen wird alljährlich in Sachsen ein großes Turnier durchgeführt, das am Sonnabend in Heidenau in der Halle des Pestalozzi-Gymnasiums seine fünfte Auflage erlebt. Gespielt werden in drei Leistungsklassen Damen- und Herren-Doppel sowie Mixed. Die Beteiligung ist auch diesmal wieder riesig, bereits lange vor Meldeschluss wurde die Zielmarke von 100 Aktiven deutlich geknackt. Dabei wird auch ringsum einiges geboten. Diesmal wird auf einer extra aufgebauten Carrera-Autorennbahn um den „Großen Preis des Badminton-Verbandes Sachsen“ gefahren. Spielbeginn ist 8.30 Uhr, als Turnierende geben die Veranstalter wegen der großen Teilnehmerzahl gegen 22 Uhr an.

Badminton

Heidenauer Aktionstag mit 124 Teilnehmern

Heidenau (DNN/rb). Beim fünften Aktionstag des Badminton-Verbandes Sachsen (BVS) fungierte am Wochenende Heidenau als Gastgeber. Auf den acht Feldern der Sporthalle des Pestalozzi-Gymnasiums waren 124 Starter aus drei Bundesländern und 25 Vereinen in Aktion, was neuen Rekord für diese Veranstaltung darstellt.

Erst nach mehr als 200 Spielen standen die Sieger und Platzierten in den drei Leistungsklassen von der Sachsenklasse bis zu den Hobbyspielern im Damen- und Herren-Doppel sowie Mixed fest. „Es war ein echtes Fest für den sächsischen Badminton und eine hervorragende Werbung für unsere Sportart. So steigern wir den Bekanntheitsgrad von Badminton auch außerhalb der Vereinshallen“, zog BVS-Präsident Michael Götz, der auch diesmal wieder zu den aktiven Teilnehmern zählte, ein positives Fazit. Ganz besonders lobte Götz das große Engagement der 20 ehrenamtlichen Helfer vor allen von Vereinen aus Dresden und Umgebung. „Ohne die Durchführung einer so großen Veranstaltung überhaupt nicht möglich wäre.“

Auch die Dresdner Teilnehmer mischten in dem Riesenfeld kräftig mit. Allein in der A-Klasse erkämpften sie eine volle Medaillensammlung. So wurde der Cheforganisator Jens Boden (RB Dresden) im Herren-Doppel mit Steve Ernemann (TSV 1886 Markkleeberg) Turniersieger. Das Dresden-Markkleeberger Duo holte im Endspiel gegen den BVS-Präsidenten Michael Götz und Mario Junghans (beide TSV 1886 Markkleeberg) einen klaren Rückstand noch auf und siegte hauchdünn mit 18:21, 21:16, 22:20. Jochen Förster (RB Dresden) belegte mit Johannes Stolz (TSV 1886 Markkleeberg) den dritten Platz. Im Damen-Doppel ließ Yvonne Schmidt (SG Gittersee) mit der Leipzigerin Anja Birnbaum nur den Siegerinnen Silke Krause und Maja Fuchs (beide TH Leipzig) den Vortritt und wurde Zweite. Dazu belegte Yvonne Schmidt mit ihrem Gitterseer Vereinskameraden im von Melanie Keil (BV Zwenkau 64) und Steve Ernemann gewonnenen Mixed den dritten Platz.